

Arbeitsmaterial zu Abschnitt 3.7

Das Fernaudit: was eine Kamera beweisen kann

Ein Fernaudit planen: was eine Kamera zeigen kann, was sie nicht messen kann und was im Bericht dazu steht.

Leitfrage Wenn Ihr Auditor eine Küche über einen Bildschirm prüft: Wer hält die Kamera, und wer entscheidet, wohin sie zeigt? Und welche Ihrer Kriterien lassen sich aus der Ferne überhaupt beurteilen?

Dieses Blatt gibt den Werkzeugteil des Abschnitts in bearbeitbarer Form wieder: die Fragen in ihrer Reihenfolge, den Hinweis, was verlangt ist, von wem es verlangt ist und was nur Methode ist, und die Zahlen der Modellrechnung zum Ersetzen durch die eigenen. Die Begründung jedes Schritts steht im Buch. Das Blatt ersetzt weder die Norm noch eine Beratung im Einzelfall.

Das Werkzeug des Abschnitts

Tabelle 2 — Die Methode je Kriterium

Kriterium	Aus der Ferne	Vor Ort
Unterlagen, Aufzeichnungen, Schulungsnachweise	ja	nicht nötig
Datenbank der Allergene, Fühlerplattform, Bestellseite	ja, dort liegen sie	nicht nötig
Gespräche mit Leitung und Küchenchef	ja	nicht nötig
Rundgang, Ordnung, Sauberkeit	bedingt: die Auditorin führt die Kamera	mindestens einmal im Jahr
Lage der Fühler; eigene Messung	nein	ja
Zugang zu den Becken, Spuren der Arbeit, Geruch	nein	ja
Was nach einem Alarm geschah	Daten und Befragung	Abgleich mit der Ware

Praktische Anwendung: ein Fernaudit in sieben Schritten planen

- 1. Die Kriterien des Audits auflisten.** Zu jedem die Frage: Welcher Nachweis ist nötig, und ist er aus der Ferne zu haben?
- 2. Drei Gruppen bilden.** Aus der Ferne, aus der Ferne unter Bedingungen, nur vor Ort.
- 3. Die Regeln für die Kamera vereinbaren.** Keine Aufzeichnung, Blick auf die Dinge, Ankündigung, kein Urteil über Einzelne. Mit der Arbeitnehmervertretung, wo es eine gibt.
- 4. Den Rundgang führen.** Die Auditorin sagt, wohin. Eine Liste von Punkten, ungeplante Halte, wenn möglich ein Dritter am Gerät.
- 5. Die Daten befragen.** Wo liegt der Fühler, wer hat es zuletzt geprüft, was geschah nach dem Alarm?
- 6. Den Besuch planen.** Für alles aus der dritten Gruppe, in der Zeit des Betriebs.
- 7. Im Bericht sagen, was offen blieb.** Geprüft, wie geprüft, nicht geprüft.

Prüf-Checkliste

Frage	Ja	Nein	Nachweis / Bemerkung
Ist in unserem Auditplan je Kriterium festgelegt, ob aus der Ferne oder vor Ort geprüft wird?			
Bestimmt beim Rundgang mit Kamera die Auditorin den Weg und die Halte?			
Wird jedes Haus mindestens einmal im Jahr besucht, auch das entlegenste?			
Ist für jeden Fühler bekannt, wo er liegt und wer das zuletzt nachgesehen hat?			
Gehört zu jedem quittierten Alarm ein Eintrag über die Maßnahme?			
Sind Datenbanken und Plattformen als Orte im Umfang der Audits genannt?			
Gibt es vereinbarte Regeln für Kamera und Aufzeichnung?			
Nennt der Bericht, was aus der Ferne nicht geprüft werden konnte?			

Häufige Fehler

Das ganze Audit aus der Ferne führen. Die Methode gehört zum einzelnen Kriterium.

Dem Küchenchef die Kamera überlassen. Er zeigt seinen Weg.

Der schönen Kurve glauben. Sie sagt nicht, wo der Fühler liegt.

Quittiert für erledigt halten. Getippt ist nicht gehandelt.

Mitschneiden, um nichts zu vergessen. Aus Bildern von Menschen wird eine Datei.

Die entlegenen Häuser nur noch am Bildschirm sehen. Sie brauchen den Besuch am meisten.

Modellrechnung

Modellannahme, kein belegter Branchenwert

Posten	Betrag	Anmerkung	Eigener Wert
Besuch des Inselhauses, zwei Tage mit Fähre und Übernachtung	€ 520	je Besuch, dazu 20 Stunden	
Fernaudit: Unterlagen, Daten, Gespräche, geführter Rundgang	7 Stunden	je Audit	
Bisher: zwei Besuche im Jahr, davon im Winter keiner zustande gekommen	€ 1.040	geplant, zur Hälfte ausgefallen	
Neu: zwei Besuche und zwei Fernaudits	€ 1.040 und 54 Stunden	jährlich	
Feld «Maßnahme» in der Plattform, Anpassung durch den Anbieter	€ 900	einmalig	

Was verlangt ist und was nur Methode ist

Tabelle 4 — Was verlangt ist, und was nur Methode ist

Verlangt (ISO 22000)	Was es im Hotel belegt	Nur Leitfaden oder Methode
Methoden im Programm festgelegt (9.2.2 a)	je Kriterium steht, ob aus der Ferne oder vor Ort geprüft wird	Übersicht der Methoden im Anhang der ISO 19011
Objektiver und unparteilicher Prozess (9.2.2 c)	die Auditorin führt die Kamera und wählt die Halte	ein Dritter trägt das Gerät; Liste der Punkte
Wirksam verwirklicht (9.2.1 b)	mindestens ein Besuch im Jahr, zur Zeit des Betriebs	Verbindung beider Methoden
Kriterien und Umfang je Audit (9.2.2 b)	die virtuellen Orte stehen im Umfang	Begriff des virtuellen Orts
Ergebnisse berichtet (9.2.2 d)	der Bericht nennt, was aus der Ferne nicht geprüft werden konnte	Prüfung der Durchführbarkeit

Der Rahmen in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Tabelle 5 — DACH-Anker: die Kamera im Betrieb

Ebene	Deutschland	Österreich	Schweiz
Mitsprache	§ 87 Abs. 1 Nr. 6 BetrVG: Mitbestimmung bei technischen Einrichtungen zur Überwachung	§ 96 ArbVG: Zustimmung des Betriebsrats, wenn die Menschenwürde berührt ist	ArGV 3, Art. 26; Wegleitung des SECO: Information und Anhörung
Daten	Art. 6 der DSGVO als Grundlage	Art. 6 der DSGVO	DSG, Art. 6: rechtmäßig, verhältnismäßig, erkennbarer Zweck
Zertifikat	Global ACI-TECH-3-003 (M), vormals IAF MD 4; ISO 22003-1, 9.3.5	ebenso	ebenso

Stand der Tabelle: 3. Oktober 2026. Die laufende Fassung aller DACH-Anker des Bandes, mit der geltenden Angabe und der Quelle jeder Änderung, führt die Plattform in der Datei «Band6b_Rechtsanker_DACH_laufend». Quelle: Francesco Dore, Das Steuer und die Lupe, Band 6b — ISO 22000: Der Beweis auf dem Teller, Abschnitt 3.7. Edizioni Effedore 2026. © 2026 Francesco Dore. Zur Verwendung im eigenen Betrieb frei bearbeitbar. buecher.effedore.com